



# Sammlung Theaterzettel

## Die Jüdin

Halévy, Fromental

1854-09-17

---

Besitzende Institution: Reiss-Engelhorn-Museen

Online-Ausgabe: MARCHIVUM, 2023

<https://druckschriften-digital.marchivum.de>

---

### **Nutzungsbedingungen**

Als Quelle ist stets das MARCHIVUM zu nennen. Eine kommerzielle Weiterverwertung der bereitgestellten Digitalisate ist untersagt. Bitte stellen Sie gegebenenfalls einen entsprechenden schriftlichen Antrag. Sind die Images in höherer Auflösung gewünscht (tiff-Format, 300 dpi), wenden Sie sich bitte an [marchivum@mannheim.de](mailto:marchivum@mannheim.de).

Großherzogl. Hof- und National-Theater in Mannheim.

№ 178. — Sonntag, den 17<sup>ten</sup> September, 1854.

Ouverture und zweiter Act aus:

## Catharina Cornaro, Königin von Cypern.

Dramatische Oper von Saint-Georges, aus dem Französischen frei übertragen von Büffel.  
Musik von Franz Lachner, kön. bayr. Generalmusikdirector.

Andrea Cornaro, Edler von Venedig . . . . .	Herr Stepan.
Catharina Cornaro, Nichte des Andrea . . . . .	Fräul. Kern.
Marco Barnero, Edler von Venedig . . . . .	Herr Schlösser.
Spiridio, . . . . .	Herr Koche.
Angelo, } Banditen . . . . .	Herr Ditt.
Matheo, } . . . . .	Herr Mayer.

## König René's Tochter.

Lyrisches Drama in einem Acte von Henrik Herz, im Verhältnisse des dänischen Originals  
übersetzt von F. A. Leo.

König René, Graf der Provence . . . . .	Herr Schöpe.
Solanthe, seine Tochter . . . . .	Fräul. Heusser.
Graf Tristan von Baudemont . . . . .	Herr Werner.
Ritter Jauffred von Orange . . . . .	Herr Nebe.
Ritter Almerik . . . . .	Herr Mühlendorfer.
Ebn Zabia, ein maurischer Arzt . . . . .	Herr Altmann.
Bertrand . . . . .	Herr Pichler.
Martha, seine Frau . . . . .	F. Schröder-Berlach.
Graf Tristan's Gefolge.	

Die Handlung geht in der Provence in einem Thale von Bauclose vor, und währt vom Nachmittage  
bis zum Sonnenuntergang. Zeit: Mitte des 15ten Jahrhunderts.

Zweiter Act aus:

## Die Jüdin.

Oper nach dem Französischen des Scribe, von Friederike Ellmenreich.  
Musik von Halevy.

Leopold, Reichsfürst . . . . .	Herr Frey.
Eleasar, ein Jude . . . . .	Herr Schlösser.
Albert, kaiserlicher Offizier . . . . .	Herr Mayer.
Prinzessin Eudoxia, Nichte des Kaisers . . . . .	Frau Blczek.
Recha . . . . .	Fräul. Kern.
Juden. Jüdinnen.	

Anfang 6 Uhr, Ende 9 Uhr. — Kasseneröffnung 5 Uhr.

Alle Freibillette ohne Ausnahme sind für heute aufgehoben.

Eintrittspreise:

Nummerirte Plätze in der großen	Loge auf der Gallerie . . . . .	— 24 fr.
Mittel-Loge . . . . . 1 fl. 45 fr.	Gallerie . . . . .	— 18 fr.
Reserve-Logen des mittlern Ranges 1 fl. 20 fr.	Seitenbänke daselbst . . . . .	— 12 fr.
Parterre . . . . .		— 48 fr.

☛ Billette zu den Sperrsitzen in der großen Mittel-Loge, pr. Platz 1 fl. 45 fr.  
sind bis 12 Uhr bei dem Hoftheater-Cassier Herrn De Resle, Lit. C 4. No. 1., zu haben.

Abends 10 Uhr geht der letzte Eisenbahnzug von hier nach Heidelberg,  
und um 11 Uhr 25 Minuten von Ludwigshafen nach Frankenthal und Worms.